Nummer 42
19. Oktober 2023
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Foto: Manuela Kaucher

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0
Telefax 07232 3811-29

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-10
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-11
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-20
Bürgerbüro		
Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-22
Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt,	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Beschaffungen Öffentlichkeitsarbeit	Jennifer Krammerbauer krammerbauer@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-26
Standesamt Friedhofsverwaltung	Manuela Kaucher kaucher@eisingen-enzkreis.de	3811-27
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de	3811-30
	Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-32
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-33
Bauhof	Leiterin: Jasmin Rühl bauhof@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Kindertagesstätte Fuchsbau	Leiterin: Magdalena Janecki janecki@eisingen-enzkreis.de	015776291418
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@eisingen-enzkreis.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117

Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 21.10.2023
Christoph-Apotheke, Christophallee 11, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 - 31 21 40

Sonntag, 22.10.2023
Apotheke Böhringer Königsbach, Brettener Str. 2, 75203 Königsbach-Stein
Telefon: 07232 - 3 00 10

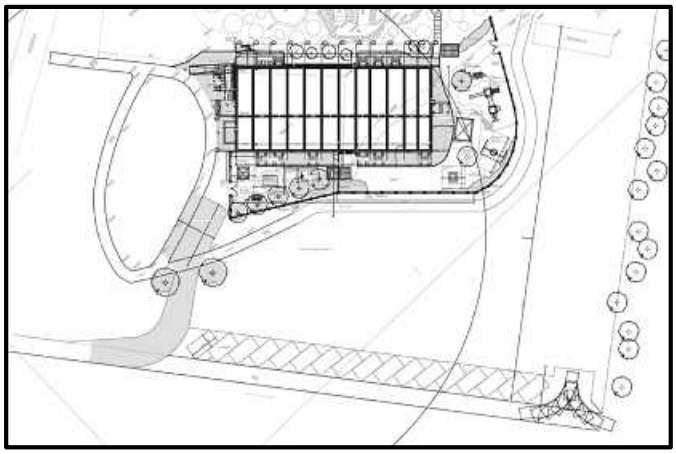
Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/ Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
	0800 9999966
Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

18+
5
HALLOWEEN
PARTY
31. OKTOBER
BEGINN 20:00 UHR | EINLASS AB 19:30 UHR
6TH ELEMENT
+
DJ
REITSCHE
Bohrrainhalle Eisingen
Eintritt: 12 EUR
VVK: 10 EUR - 09.10. bis 27.10.
- Blütenwald Janina Burger - Kelterstraße 15 - Eisingen
- Total Tankstelle - Alte Steiner Str. 43 - Eisingen
Karten im VVK abholen, Eintritt sichern und an der Abendkasse bezahlen. Die Einlassgarantie verfällt um 22:00 Uhr.
Nicht eingelöste VV-Karten werden dann an der Abendkasse verkauft!
TVE
Turnverein Eisingen seit 1891
www.tveisingen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Arbeitsgruppe
für die Freizeitfläche
„Alter Sportplatz“ im Waldpark



Wir suchen dich!

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Mai beschlossen, eine temporäre Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Gestaltungsvorschlägen der Freizeitfläche „Alter Sportplatz“ im Waldpark einzurichten.

Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sind
- der Bürgermeister als Vorsitzender der Arbeitsgruppe,
- je ein Vertreter der Gemeinderatsfraktionen,
- sechs Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene aus der Gemeinde Eisingen,
- anlassbezogen Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung Eisingen.

Bist du zwischen 12 und 21 Jahre alt und möchtest dich gerne aktiv bei der Gestaltung dieser Freizeitfläche einbringen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung an **jugendbeteiligung@eisingen-enzkreis.de bis spätestens 15. November 2023**.

Die eingegangenen Bewerbungen werden in drei vordefinierte Lostöpfe (12-15 Jahre, 16-18 Jahre und 19-21 Jahre) gegeben und per Losentscheid ausgewählt. Die Mitwirkung in der Arbeitsgruppe erfolgt ehrenamtlich.

Bei Rückfragen steht Euch unser Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger unter der Telefonnummer 07232/3811-10 gerne zur Verfügung.

EISINGEN

„fahr langsam für mich!“ – Eine Verkehrssicherheitskampagne der Gemeinde Eisingen

Am Donnerstag, dem 28. September 2023, fand im Bereich der Grundschule Eisingen die Auftaktveranstaltung unserer Verkehrssicherheitskampagne „fahr langsam für mich!“ statt. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und bot den Besuchern eine Vielzahl von Aktivitäten.

Zu Beginn der Veranstaltung richtete sich Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger mit einer kurzen Ansprache an alle anwesenden Besucher und gab einen kurzen Überblick über die nun anstehende Kampagne der Gemeinde Eisingen. Herr Oliver Müller, Amtsleiter des Straßenverkehrs- und Ordnungsamts des Landratsamtes Enzkreis, betonte in seiner Ansprache ebenfalls die Wichtigkeit der Verkehrssicherheit und ermutigte die Anwesenden, sich aktiv an der Kampagne zu beteiligen.

Ein besonderes Highlight waren die Auftritte der 3. und 4. Klasse unserer Grundschule, die gemeinsam mit ihren Lehrern mehrere Lieder aufführten. Die Darbietungen waren nicht nur unterhaltsam, sondern vermittelten auch wichtige Botschaften zur Verkehrssicherheit. Hierbei konnten die Schülerinnen und Schüler ihr neue leuchtgelbe Schildmütze mit dem Kampagnenlogo tragen. Diese wurden zuvor an alle Kindergarten- und Schulkinder in Eisingen verteilt.

Weiterhin bot die Veranstaltung verschiedene Stationen, an denen die Besucher teilnehmen konnten, an. So gab es am Glücksrad tolle Preise zu gewinnen, eine Fotobox ermöglichte es den Besuchern, Erinnerungsfotos von der Veranstaltung zu machen und bei der Malstation durften die Kinder ihrer Kreativität zum Thema Verkehrssicherheit freien Lauf lassen. Der Gurtschlitten der Verkehrswacht Pforzheim bot den Besuchern die Möglichkeit, die Wichtigkeit des Anschnallens zu erleben und die Auswirkungen eines Unfalls nachzuvollziehen. Weiterhin war den Tag über ein Team vom RadCheck, ein Modul der RadKULTUR Baden-Württemberg, vor Ort und überprüfte sämtliche Fahrräder, die an diesem Tag vorgefahren wurden.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie unseren Partnern, die bei der Auftaktveranstaltung mitgewirkt haben und freuen uns auf die kommenden Monate mit unserer Kampagne „fahr langsam für mich!“.

Abgabetermin der Texte für das Mitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 44/2023
ist am Freitag, 27.10.2023, um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung! Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Weihnachtsbaum gesucht

Auch in diesem Jahr möchten wir rechtzeitig zum 1. Advent unseren Brunnenplatz wieder mit einem Tannenbaum schmücken. Hierfür suchen wir noch einen passenden Nadelbaum mit einer Höhe von ca. 8 bis 10 Meter. Haben Sie einen solchen Nadelbaum auf Ihrem Grundstück stehen und möchten diesen gerne der Gemeinde Eisingen kostenfrei zur Verfügung stellen, dann melden Sie sich gerne bei unserer Bauhofleiterin Frau Rühl (Tel. 0172 6189218). Die Fällarbeiten und der Abtransport der Tanne werden vollumfänglich von unserem Bauhof übernommen.

Bekanntmachung der Gemeinde Eisingen

I. FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) stellt der Gemeinderat am 27.09.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	9.894.799,58
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-9.682.705,49
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	212.094,09
1.4	Außerordentliche Erträge	33.072,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	33.072,00
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	245.166,09
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.196.741,82
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.934.074,28
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.262.667,54
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	397.799,94
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.287.579,89
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-889.779,95
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	372.887,59
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	322.656,11
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-404.067,52
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-81.411,41
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	291.476,18
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-21.694,70
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	3.498.977,12
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	269.781,48
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.768.758,60
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	27.510.001,80
3.3	Finanzvermögen	8.530.798,12
3.4	Abgrenzungsposten	3.520.725,27
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	39.561.525,19
3.7	Basiskapital	29.683.216,65
3.8	Rücklagen	4.687.995,33
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.030.639,00
3.11	Rückstellungen	515.075,00
3.12	Verbindlichkeiten	408.545,54
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	236.053,67
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	39.561.525,19

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs[1]	Ergebnisse des Haushaltjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
		Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange-gangenen Jahr	drittvorange-gangen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
		EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	33.072,00	212.094,09	0,00	0,00	0,00	4.424.111,24	18.718,00	29.683.216,65
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-212.094,09				212.094,09		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-33.072,00						33.072,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						4.636.205,33	51.790,00	29.683.216,65
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz *(optional)*								0,00
16	Ergebnisbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		4.636.205,33	51.790,00	29.683.216,65

Eisingen, 27.09.2023

Ort / Datum

Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

II. BEKANNTMACHUNG

Der vorstehende Feststellungsbeschluss über den Jahresabschluss 2020 wird hiermit bekanntgegeben.
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt vom 23.10. bis 31.10.2023 im Rathaus Eisingen, Talstr. 1, öffentlich aus.

Eisingen, den 10.10.2023

Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

GEMEINDE EISINGEN ENZKREIS

Bestellung von Brennholz für 2023/2024

In diesem Jahr bietet die Gemeinde Eisingen ihren Bürgern Brennholz in langer Form für den privaten Eigenbedarf zu folgenden Preisen an.
Laubbrennholz (20 % Nadelholzanteil zulässig) **in langer Form: 73 €/fm***
Reines Nadelholz in langer Form: 57 €/fm*

Hinweise:
***Das Abrechnungsmaß wurde von Ster auf Festmeter (fm) umgestellt.**
(1 Ster entspricht 0,65 fm)
1 fm ~ ca. 1,5 Ster
2 fm ~ ca. 3,0 Ster
3 fm ~ ca. 4,5 Ster
4 fm ~ ca. 6,0 Ster
5 fm ~ ca. 7,5 Ster
Aufgeschichtetes Brennholz in Meterstücken wird nicht mehr angeboten!

Bitte beachten Sie:
Bei der Bereitstellung von Brennholz in langer Form kann die Menge verfahrensbedingt um plus/minus ein Festmeter (fm) von der bestellten Menge abweichen. Die tatsächlich zugewiesene Menge wird in Rechnung gestellt.
Das ausgefüllte und unterschriebene Bestellformular bitte bis zum 09.11.2023 auf dem Rathaus abgeben oder alternativ an folgende E-Mail-Adresse senden: brennholz@eisingen-enzkreis.de
Die Lieferung der bestellten Menge kann nicht garantiert werden. Später eingehende Bestellungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Laubholz-lang Polter können bis zu 20 % Nadelholz enthalten.

Hinweis zur Ausgabe der Loszettel:
Sobald in einem Waldgebiet Holz eingeschlagen wurde, werden die ersten Lose zugeteilt. Manche bekommen daher ihr Holz schon im Oktober 2023, andere erst im März 2024.
Die Zuteilung erfolgt folgendermaßen: Sie erhalten eine Rechnung mit dem Hinweis, den fälligen Betrag innerhalb von 14 Tagen auf das Gemeindekonto zu überweisen.
Nach fristgerechtem Zahlungseingang wird Ihnen der Loszettel mit Lageplan zugesendet.

Gemeinde Eisingen
Brennholzbestellung für 2023/2024

Name:_____

Vorname:_____

Straße, Hausnr.:_____

Telefon oder E-Mail für eventuelle Rückfragen:

_____

Hiermit bestelle ich für das Jahr 2023/2024 für meinen privaten Verbrauch.

_____ Festmeter Laubholz (20% Ndh zulässig) in langer Form (73€/fm)
_____ Festmeter reines Nadelholz in langer Form (57€/fm)

_____ _____
Datum Unterschrift

Schlagraumvormerkung für Winter 2023/2024

Bis 09. November 2023 können Sie sich im Bürgerbüro auf dem Rathaus Eisingen (Telefon: 381123 montags bis freitags 8-12 Uhr) für die Zuteilung eines Schlagraumes vormerken lassen. Die Bereitstellung kann jedoch nicht garantiert werden.
Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass der Nachweis eines Motorsägenlehrganges Voraussetzung für die Zuteilung eines Schlagraumes ist.
Wer also Schlagraum möchte, und bisher noch keine Bescheinigung abgegeben hat, muss bei der Bestellung die Kopie einer Lehrgangsbescheinigung auf dem Rathaus vorlegen.
Ohne eine vorliegende Bescheinigung wird kein Schlagraumlos zugeteilt.
Für den Forst
Steinbeck

„Polizei sucht Zeugen nach versuchten Diebstählen aus Pkw“

Durch bislang Unbekannte wurden im Ortsteil Königsbach mehrere unverschlossene Fahrzeuge nach Wertgegenständen durchsucht. Nach bisherigem Stand der Ermittlungen gelangten die noch unbekannten Täter in der Nacht vom 10.10. – 11.10.2023 in die unverschlossenen, teilweise in der Hofeinfahrt abgestellten Fahrzeuge, und durchsuchten diese nach Wertgegenständen.
Wer sachdienliche Angaben machen kann oder Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Polizeiposten Königsbach-Stein unter 07232 311700 zu melden.

Hinweise Ihrer Polizei
- Stellen Sie ihr Fahrzeug stets verschlossen ab
- Lassen Sie keine Wertgegenstände in Ihrem Fahrzeug liegen – Gelegenheit macht Diebe
- Teilen Sie verdächtige Wahrnehmung Ihrer Polizei mit - **110**

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

EV. KIRCHE EISINGEN

Weihnachten im Schuhkarton – Freude und Hoffnung für Kinder in Not
„Weihnachten im Schuhkarton“ startet in die 28. Runde: wieder sind Päckchenpacker im ganzen Land aufgerufen, aus einfachen Schuhkartons eine unvergessliche Weihnachtsfreude für Kinder in Not zu machen.

Die Idee der Aktion ist so einfach wie genial:
Große und kleine Päckchenpacker bekleben handelsübliche Schuhkartons mit buntem Geschenkpapier, füllen sie mit neuem Spielzeug (z. B. Kuscheltiere, Murmeln, Puzzles), Süßigkeiten (z. B. Bonbons, Schokolade, Lutscher) und praktischen Dingen (z. B. Zahnbürste, Socken, Schulhefte) und bringen sie in ihre nächstgelegene Sammelstelle. Die Sammelstelle kontrolliert die Geschenke und schickt die Schuhkartons auf die lange Reise zu bedürftigen Kindern.
Über 250.000 Schuhkartons (aus Deutschland) gingen 2022 an bedürftige Kinder in die überwiegend osteuropäischen Empfängerländer. Für viele Kinder sind die Schuhkartons oftmals das erste Geschenk ihres Lebens.

Für alle, die diese Aktion unterstützen möchten, hat die ev. Kirche und der CVJM Eisingen wieder folgende Abgabestellen eingerichtet, an denen Sie Ihr Päckchen bis spätestens **13. November** abgeben können.
- bei Lotto Kaiser
- in der Waldparkkindertagesstätte
- in der ev. Kindertagesstätte
- im ev. Pfarramt
- in der Scheune 16

Alles, was ins Päckchen darf und viele **weitere Informationen zur Aktion** erfahren Sie.
*durch ein Faltblatt, das in den Abgabestellen ausgelegt wird
*unter www.die-samariter.org
*unter Tel. 383112 bei Familie Steinbeck (Text: Steinbeck)

Foto: Samaritan´s Purse e.V.

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Herzliche Einladung!
Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche. Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 22. Oktober 2023 – 20. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Präd. Irmgard Endlich
Kollekte: für den Missionsfonds
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 24. Oktober 2023
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME, Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Mittwoch, 25. Oktober 2023
15:30 Uhr Konfi-Kurs im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Sonntag, 29. Oktober 2023 – 21. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Fernseh-Gottesdienst
Der Evangeliumsrundfunk (ERF) zeichnet unseren Gottesdienst auf und strahlt ihn eine Woche später aus.
Thema: „Miteinander - Wie sonst?“ Vom Miteinander der Generationen. Herzliche Einladung dazu!

Foto: Ev. Kirchengemeinde Eisingen

Predigt: Pfr. Jürgen Baron
Kollekte: für die eigene Gemeinde
14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Hinweise:

Die nächsten Gottesdienste und die Bibelwoche:
05.11.2023 10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor Pfr.i.R. Günther Wacker
12.11.2023 10:00 Uhr GottesdienstPlus + Taufen Pfr. Jürgen Baron
19.11.2023 10:00 Uhr Gottesdienst Volkstrauertag Pfr. Jürgen Baron

Bibelwoche vom 20. – 24.11.2023
Thema: „... im Himmel eine geöffnete Tür“
Wie die Offenbarung Durchblick schenkt
Referent: Martin Haizmann
Studium Maschinenbau in Karlsruhe, anschließend über 40 Jahre lang bei der SMD und später weltweit Begleitung christlicher

Hochschulgruppen
Beginn: jeweils 19:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6 (Buß- und Bettag in der Kirche)
20.11.2023 Thema: „Es wird regiert“ – Offb. 4–5
21.11.2023 Thema: „Es wird still“ – Offb. 6–8, 5
22.11.2023 Buß- und Bettag mit Abendmahl – Offb. 1
23.11.2023 Thema: „Es wird verführt“ – Offb. 17–18
24.11.2023 Thema: „Es wird alles neu“ – Offb. 21–22

Lebenshaus-Wochenende vom 20. bis 22. Oktober 2023 im CVJM-Schloß Unteröwisheim

Wochenspruch:
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6,8)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Am Montag und Dienstag, den 30. + 31. Oktober 2023 ist das Pfarramt geschlossen.
Kasualvertretung hat vom 30. Oktober bis 5. November 2023 Prädikant Thomas Brommer, Telefon: 0174 2451674
Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge unter der Telefon-Nummer: 07232-8989 zu erreichen.

Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron
seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247
Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de

Bankverbindung:
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / BIC: GENODE61KA1

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
in den nächsten Tagen werden in der Kirchengemeinde Kämpfelbachtal über 100 Jugendliche gefirmt. Die Firmung, als Bestärkung und Bekräftigung, ist im Grunde eine schlichte Feier. Die Bewerber legen ein eigenes Taufbekenntnis ab und nach dem Gebet des Firmspenders, treten sie mit ihren Paten vor und der Bischof, oder sein Vertreter, salbt sie mit dem Chrisamöl und spricht: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“
Meine ersten Vermieter in einem Dorf bei Freiburg erzählten mir von ihrer Firmung. Die ganze Klasse fuhr an einem Werktag mit dem Zug in die Stadt. Im Münster waren noch viele andere Schulklassen. Dann war der Firmgottesdienst ohne Eltern und Verwandte. Anschließend gab es auf dem Platz ein warmes

Würstchen und dann ging es wieder zum Bahnhof. In der Coronazeit waren Firmungen auch recht schlicht. Es durften ein paar Verwandte kommen, der Ortspfarrer war der Firmspender und das nicht selten in einem Wortgottesdienst. Schlicht und doch feierlich, es kam gut an. An meine eigene Firmung habe ich noch ganz konkrete Erinnerungen, denn die war bei mir erst mit 22 Jahren, an einem Pfingstsonntag im Festgottesdienst und wir waren nur 3 erwachsene Firmanden.
Ich bitte Sie, in den nächsten Tagen, besonders für die Firmbewerber bzw. Neugefirmten zu beten, denn es ist ein wichtiger Tag im Leben eines jungen Menschen: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist."
Es grüßt Pfarrer Joachim Viedt

Samstag, 21. Oktober
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - für † Hans Pomesny; Kinder und Jugendliche
11.00 Uhr Tauffeier für Solvej Modritsch in der Wallfahrtskirche
17.00 Uhr Firmgottesdienst mit Beteiligung von Convoco
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Leo Ellinger (3. Opfer); † Lioba Kasper u. verstorbene Angehörige; † Ernst Reiling leb. u. verst. Angeh. u. Freunde; † Alois u. Gerda Reiling , Tochter Martina Köhler leb. u. verst. Angeh.
ISP 16.45 Uhr Beichtgelegenheit muss leider ausfallen !!
17.45 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22. Oktober
BIL 9.00 Uhr Heilige Messe
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS 10.00 Uhr Firmgottesdienst mit Beteiligung von Cube
18.00 Uhr Rosenkranzandacht mit Aussetzung
ISP 18.00 Uhr Rosenkranzandacht mit sakramentalem Segen
REM 10.30 Uhr Heilige Messe
11.45 Uhr Tauffeier für Lara Gorziza
STN 9.00 Uhr Heilige Messe

Montag, 23. Oktober
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24. Oktober
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe - für † Lothar u. Rosa Vielsack u. verst. Angeh.
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 25. Oktober
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Anbetung - für Menschen in Not
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 26. Oktober
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 27. Oktober
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe - für † Robert u. Elfriede Anselment
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz
REM 18.15 Uhr Heilige Messe

Samstag, 28. Oktober
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - für † Reinhard Weiß u. Angeh.; Ungeborene und ihre Eltern
17.45 Uhr Vorabendmesse - für † Leopold Keller (2. Opfer); † Marliese u. Günter Hascher, Sophie Brenk u. Angeh.; † Josef Beckmann (JTSt.)
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit muss leider ausfallen !!
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29. Oktober
BIL 10.00 Uhr KiKi Abenteuerland
18.00 Uhr feierlicher Abschluss der Rosenkranzandachten in der Wallfahrtskirche mit Aussetzung
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe - für † Ferdinand Reiling, Ehefrau Marie, Günter Schumacher, Töchter Andrea u. Petra u. verst. Angeh.
18.00 Uhr feierlicher Abschluss der Rosenkranzandachten mit Aussetzung und sakramentalem Segen
ISP 9.00 Uhr Heilige Messe
18.00 Uhr feierlicher Abschluss der Rosenkranzandachten mit Aussetzung und sakramentalem Segen
REM 9.00 Uhr Heilige Messe
18.30 Uhr ShineYourLight
STN 10.30 Uhr Heilige Messe - für † Maria u. Theresia Patzek (JTSt.)

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr
C.S.

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.
Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Beratungshaus „Consilio"

Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86
75417 Mühlacker
Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum)
07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)
07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel. +49 7232 31338-0
Fax +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Sandra Eisele
Pflegedienstleiterin: Tamara Bickel
Beratung und Pflegedienstleitung: stv. Pflegedienstleiter Wladimir Eberle
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Das Führungsteam der Diakoniestation mobiDik e.V. stellt sich vor
Die Verantwortlichen und Mitarbeitenden der Diakoniestation mobiDik e.V. freuen sich, dass sie Frau Tamara Bickel Mitte September als neue Pflegedienstleitung begrüßen durften.
Gemeinsam mit ihrem Stellvertreter Wladimir Eberle leitet sie ab sofort die Diakoniestation mit den Bereichen ambulante Alten- und Krankenpflege, hauswirtschaftliche Dienste und Nachbarschaftshilfe sowie der Betreuungsgruppe „vergiss*mein*nicht“.
Frau Bickel freut sich darauf, für die Kunden der Diakoniestation als kompetente Ansprechperson zur Verfügung zu stehen und berät gerne alle Einwohner unseres Einsatzbereichs Königsbach, Stein und Eisingen in sämtlichen Fragen rund um die häusliche Pflege und die Leistungen der Pflegekassen.
Wir freuen uns sehr auf die künftige Zusammenarbeit.

Vorne: Wladimir Eberle (stv. Pflegedienstleitung), Tamara Bickel (Pflegedienstleitung) Hinten: v.l.n.r.: Sandra Eisele (Geschäftsführung), Hartmut Kunzmann, Katrin Haible und Mark Weinbrecht (Vorstände)

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung,
Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen,
Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN:
DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank pur eG IBAN:
DE68 6619 0000 0020 1160 05
BIC: GENODE61KA1

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

Schulen

Förderverein der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.

FÖRDERVEREIN WILLY-BRANDT-REALSCHULE

Förderverein der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.

Einladung

Die **Jahreshauptversammlung** des
Fördervereins der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.
findet am

Freitag, 27.10.2023
um 19.30 Uhr

im Bildungszentrum (siehe dann Aushang) statt.

Hierzu sind alle Mitglieder/innen recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Schulleitung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis Freitag, 20.10.2023 *schriftlich* bei der 1. Vorsitzenden Tanja Schäfer, Forlenstr.11, 75245 Neulingen oder per *Email* (tanja-christine.schaefer@gmx.de) eingereicht werden.

Tanja Schäfer
1. Vorsitzende

Parteien

Freie Wähler Eisingen

Mitentscheider gesucht
Liebe Eisingerinnen und Eisinger,
am 09. Juni 2024 finden in Baden-Württemberg nach 5 Jahren wieder Kommunalwahlen statt. In Eisingen sind 14 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte neu zu wählen.
Die Freien Wähler Eisingen sind bisher mit 7 Sitzen im Gemeinderat vertreten. Da einige Ratsmitglieder ausscheiden werden, möchten wir uns stark aufstellen und suchen Kandidaten für unsere Liste.

Was wir bieten:
Einen Listenplatz bei einer kommunalen Wählervereinigung, die mit der Partei Freie Wähler nichts zu tun hat und sich nur auf Eisingen konzentriert.
Bei einer Wahl ins Gremium offene Diskussionen und jederzeit eigenständige Entscheidungen. Bei uns gibt und gab es noch nie einen Fraktionszwang.
Ein hochinteressantes und sehr wichtiges Ehrenamt.

Was Ihr mitbringen solltet:
Die Bereitschaft, im Ehrenamt Zeit zu investieren.
Interesse an der Zukunft unseres Dorfes.
Verantwortungsbewusstsein und Kompromissbereitschaft.
Wählbar sind alle Eisinger Bürger, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Sollten wir Euer Interesse geweckt haben, einfach zu einer unserer Mitgliederversammlungen kommen oder eine E-Mail an gr.markus.dunkel@eisingen-enzkreis.de.
Natürlich könnt Ihr uns auch erst einmal kennenlernen, ohne eine Verpflichtung einzugehen.
Eisingen braucht starke Freie Wähler

Aus dem Vereinsleben

Whiskyfreunde Eisingen
Endlich nach der Corona-Pause können wir unser **10. Eisinger Whiskytasting** durchführen.
Es findet statt am Samstag, dem **9. Dezember 2023**, wie immer im Foyer der Bohrrainhalle.
Einlass ab 18 Uhr 30, **Beginn um 19 Uhr**, Ende gegen Mitternacht.
Fingerfood, Brot, Süßes und jede Menge Wasser ergänzen die kredenzten Whiskys.
Wie immer wird **Jon Wells** durch den Abend führen, mit Unterstützung seiner Frau **Melanie**.
Ebenfalls wie immer ist es eine geschlossene Gesellschaft mit Voranmeldung und Vorkasse.
Anmeldungen NUR telefonisch unter 0173/6869202.
Alle weiteren Informationen erfolgen dann am Telefon.
Wir haben nur beschränkten Platz, deshalb bitten wir in eurem eigenen Interesse um kurzfristige Anmeldung.
Wir freuen uns auf einen tollen Abend.

Wir sind auch bei Facebook vertreten:
„Whiskyfreunde Eisingen“.

Für die Whiskyfreunde
Andreas Überschaer

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Mittwochswanderung im Oktober
Auch im Oktober wollen wir wieder eine kleine Wanderung unternehmen Am Mittwoch, dem 25.10.2023, treffen wir uns wieder beim Parkplatz gegenüber der Sparkasse und der Bäckerei Thollembeck, um einige Meter zu laufen.
Um 16:00 Uhr wollen wir starten, um wieder pünktlich unser Ziel zu erreichen. Diesen Monat wollen wir wieder der FSV-Gaststätte im Waldstadion einen Besuch abstatten. Dort wollen wir wieder eine gemütliche Zeit mit Gesprächen in geselliger Runde verbringen.
Eine gesonderte Anmeldung ist nicht notwendig. Wer mit uns wandern will, ob VdK-Mitglied oder nicht ist herzlich willkommen. Für diejenigen unter uns, die nicht so gut zu Fuß sind, haben wir Fahrzeuge vor Ort. Wer abgeholt werden soll, einfach 07232 80020 anrufen.

Joachim Grimm, Schriftführer
Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20
Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626,
E-Mail: konrad-vdk-eisingen@web.de
VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 155 42 57
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mo. 14:00 - 17:00 Uhr & Mi. 9:00 - 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.
VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi. 8:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 8:00 - 12:00 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

CVJM Eisingen e.V.

Bubenjungschar
Die Bubenjungschar trifft sich ab sofort im alten Gemeindehaus. Der Rest bleibt gleich.
1. - 2. Schulklasse: Donnerstags 17:00 Uhr - 18:00 Uhr,
3. - 7. Schulklasse: Donnerstags 17:20 Uhr - 19:00 Uhr,

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Leider wieder kein Dreier
Kieselbronn holt beim FSV die Punkte: allerdings sah es zur Halbzeit so aus, als ob der FSV heute etwas an Punkten behalten kann … denn zum Seitenwechsel stand es im Waldstadion 1:1, als Antonio Molino in der 44. Minute per Elfmeter die Kieselbronner Führung aus der 15. Minute ausglich. Zuvor wäre eigentlich ein weiterer Elfmeterpfiff für den FSV fällig gewesen, denn Tony Le Falher wurde in der Box einschussbereit gelegt. Der ansonsten gut pfeifende Schiri stand allerdings daneben und zeigte gleich an, dass er kein Foul gesehen hat. Im zweiten Durchgang blieben die Gäste zwar weiterhin tonangebend, aber die Eisinger kämpften und brachten immer wieder ein Bein in die Aktionen der Kieselbronner, die immerhin auf Platz 5 rangieren. Doch eine deutliche Überlegenheit sah man eigentlich nicht. Hätte der FSV seine Torchancen besser verwertet und nicht so viele unnötige Ballverluste gehabt, wäre durchaus was Zählbares rausgesprungen. So aber waren es die Gäste, die noch 2-mal (47. und 90 + 2) zum 1:3-Endstand trafen.
Dennoch eine deutliche Leistungssteigerung. Jetzt geht es am Sonntag gegen die SG Ölbronn - Dürrn im heimischen Waldstadion um ganz wichtige Punkte.
Abstoß 15 Uhr.

Fotos: cb

Nachholspiel am Mittwoch 11.10 - 19:30 Uhr :
SG Eisingen/Königsbach - TSV Etzenrot 1:4
Tor: Hähnle
ASV Hagsfeld - FSV Eisingen 0:1
Tor: Weinbrecht

Vorschau:
Sa. 21.10.23
SG Eisingen /Königsbach - Viktoria Enzberg

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Mitbringen von eigenen Getränken und Speisen zu den Heimspielen nicht gestattet ist.

Turnverein Eisingen Seit 1891

Walkinggruppe am Montagmorgen
Mit großer Freude geben wir bekannt, dass wir wieder eine Übungsleiterin für unsere Walkinggruppe am Montagmorgen gefunden haben.
Es ist unser langjähriges Mitglied Brigitte Franke. Sie selbst walkt schon seit vielen Jahren und hat Erfahrung und Freude am Laufen.
Brigitte übernimmt diese Gruppe ab **23.10.2023**. Treffpunkt ist am Waldspielplatz und Start um **9:00 Uhr.**
Neue Läufer sind in dieser Gruppe immer **herzlich willkommen.**
Bei Fragen, einfach melden unter Telefon-Nr. 07232/80570.
www.tveisingen.de

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Berichtigung
Leider ist mir im Bericht des Mitteilungsblattes letzte Woche ein Fehler unterlaufen. Es gibt dieses Jahr noch einen **Backtermin!** Für alle Liebhaber des Holzbackofenofenbrots, auch am **Samstag, den 4. November** wird nochmal Brot gebacken. **Eingeschossen werden die Teiglinge um 11 Uhr.** Wer also die Chance nochmal nutzen will, ein Holzofenbrot zu backen, bitte wie üblich bei Heiderose unter der 80234 oder bei Gabi unter der 8378 den Backwunsch anmelden.
Joachim Frey

Foto: Joachim

Obst- und Gartenbauverein Eisingen e.V.

OGV

Vielfalt, die man das ganze Jahr bestaunen kann
Foto: Gerlinde Roos

Nochmals herzliche Einladung zum Vortrag „Dauerhafte Staudenpflanzungen für die klimatischen Herausforderungen“ am Freitag, 20. Oktober 2023, 19 Uhr in der Bohrrainhalle in Eisingen
Referent Andreas Kirschenlohr, Inhaber der Staudengärtnerei Kirschenlohr und Geschäftsführer vom Stauden-Kompetenzzentrum Speyer GmbH, vermittelt sehr viel Hintergrundwissen und zeigt, wie sich Stauden und Gräser in Hausgärten und öffentlichen Anlagen den klimatischen Herausforderungen dauerhaft anpassen. Pflanzen, die einen möglichst geringen Pflegeaufwand benötigen und sich schön gestalten lassen. Hierzu gibt es tolle Pflanzenauswahlen, auch für spezielle oder schwierige Bereiche im heimischen Garten und Anlagen der Kommunen. Lassen Sie sich überraschen.
Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch.
OGV Eisingen e. V.
Volker Fränkle

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.

Unterirdisches Heimspiel
Am Samstag empfingen wir in Bauers Gaststätte die Mannschaft des SK Schöner Kranz Ubstadt 2.
Da diese Mannschaft ihre Spiele immer mit einem sehr guten Ergebnis gespielt haben, gingen wir als Außenseiter ins Spiel.
Dieter Lehmann und Andreas Gleich machten für uns den Anfang. Andreas kann zurzeit keine Konstanz in seine Spiele bringen, mit nur 490 Kegel und keinem einzigen gewonnenem Spiel musste er den Mannschaftspunkt an Ubstadt abgeben.
Dieter konnte zwar mit seinen 506 Kegel auch nicht überzeugen, konnte aber mit 2,5 Spielerpunkten den Mannschaftspunkt sichern. Als Mittelpaar waren nun Bernhard Müller-Spengler und Günter Frölich an der Reihe. Bernhard brannte bei seinen ersten 30 Wurf ein Feuerwerk ab. Mit 157 Kegel sicherte er sich den Spielerpunkt, aber so stark er anfing, so stark ließ er auch nach und kam leider nur auf 502 Kegel. Er gewann zwar 2 Spiele, aber durch das schlechtere Endergebnis verlor er den Mannschaftspunkt. Günter konnte sein erstes Spiel für sich entscheiden, aber durch einen katastrophalen 2. Durchgang mit gerade einmal 100 Kegel verlor er das 2. Spiel. Mit Wut im Bauch konnte er die nächsten 2 Spiele für sich entscheiden; mit nur 482 Kegel sicherte er uns den Mannschaftspunkt.
Mit nun 2:4-Mannschaftspunkten und nur 38 Kegel im Rückstand. Sollten nun Dirk und Tom Winter die Wende herbeiführen? Mit nur 469 Kegel und einem Spielerpunkt war die Hoffnung zum Sieg erloschen. Dirk Winter versuchte alles, konnte aber seinen Gegenspieler nicht wirklich unter Druck setzen; auch er gewann nur ein Spiel mit einem Ergebnis von auch nur 480 Kegel. Somit wurde das einseitige Spiel mit einem nicht akzeptablem Ergebnis von 2929 zu 3073 2:6-Mannschaftspunkten und 9,5:14,5-Spielerpunkten zu Recht verloren. Mit einer Mannschaftsleistung der vergangenen Spiele wäre ein Sieg in Reichweite gewesen.
Nächsten Samstag haben wir spielfrei. Am Samstag, dem 28.10.2023 haben wir dann wieder ein Heimspiel, da erwarten wir die sehr gute Mannschaft von KC 80 Eberbach, die als Tabellenführer mit 8:0-Punkten nach Eisingen reisen. Also auch hier werden die Punkte für uns sehr hoch hängen, aber hoffentlich mit einem besseren Ergebnis auf unserer Seite. Spielbeginn ist 13:30 Uhr.

Waldpark!Freunde Eisingen e.V.

Das Wandern ist des Müllers Lust...
Auch wir Waldparkfreunde wollen uns einmal dieser Freizeitbeschäftigung widmen.
Am Sonntag, dem 22.10.23 werden wir mit einer „einfachen“ Runde starten.
Hierzu sind alle Waldparkfreunde und deren Freunde herzlichst eingeladen.
Wir wollen gegen 14:00 Uhr starten. Treffpunkt ist der Marktplatz, Mittlere Waldparkstraße 4.
Nette Unterhaltungen und jede Menge Spaß sind wichtiger als Kilometer oder Zeit.
Somit soll keiner überfordert werden … wir passen aufeinander auf. Dennoch sollte jeder auf gutes Schuhwerk und angemessene Kleidung achten.
Hoffentlich wird uns das Wetter gut gesonnen sein, auch wenn ein wenig Wasser noch niemanden geschadet hat.
Wir planen mal so zwei Stunden in Richtung Gengenbachtal ein. Bei entsprechend gutem Wetter können wir ja an einer Lichtung eine Pause einplanen. Es würde uns freuen, hier eine rege Teilnahme zu finden.
Also, wir sehen uns.
Es grüßt Albert Culetto
Info@waldparkfreunde.de

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

50 Jahre Enzkreis: Leihen statt kaufen - die LeihBar in Heimsheim als tolles Beispiel für ein funktionierendes Gemeinwesen

ENZKREIS/HEIMSHEIM. Ob Heckenschere, Laminiergerät oder Karaoke-Anlage: Viele Dinge benötigt man nur gelegentlich. Wäre es nicht nachhaltiger, diese einfach zu leihen, wenn man sie braucht? Das ist die Idee der LeihBar in Heimsheim, die seit November 2020 an der Stadtbibliothek Heimsheim angesiedelt ist. Sie ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern, Gegenstände des täglichen Bedarfs auszuleihen.

Popcorn-Maschine besonders gefragt

„Oftmals werden Geräte angeschafft, aber nur selten verwendet. Die LeihBar bietet die Möglichkeit, solche Geräte zu leihen, statt zu kaufen“, erläutert Bibliotheksleiterin Tina Kühnle-Häcker. Hierzu zählen neben Heckenscheren, Hochdruckreinigern und Sportgeräten wie Pedalos, Stelzen oder Einrädern auch technische Geräte wie eine Soundanlage, eine Karaoke-Anlage, ein Dia-Negativ-Scanner und ein Laminiergerät. Die Popcorn-Maschine und der Beamer erfreuen sich einer besonders hohen Nachfrage. „Gerade für Kindergeburtstage werden diese Gegenstände gerne zusammen ausgeliehen“, weiß Auszubildende Clara Unfried, der die LeihBar ein besonderes Anliegen ist. Ein Ziel ist auch, Gegenstände ausprobieren zu können, wenn deren Anschaffung wohl durchdacht werden soll. „Wir haben ein Küchengerät, das gerne ausgeliehen wird, um zu testen, ob sich ein Kauf überhaupt lohnt“, sagt Unfried.

Auszubildende Clara Unfried verleiht für Kindergeburtstage gerne die Popkornmaschine oder auch Pedalos und Einräder.
Foto: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel

Sachspenden willkommen

Die Einbindung der LeihBar in eine Bibliothek mag auf den ersten Blick überraschen, ist aber auf den zweiten naheliegend: das Know-how und die technische Ausstattung rund um das Verleihen sind hier bereits vorhanden. Die Gegenstände in der LeihBar stammen aus verschiedenen Quellen. Fördermittel aus dem Programm „Vor Ort für Alle“, eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbands, in Höhe von 2.000 Euro machten die Anschaffung eines ersten Grundstocks an Leih-Gegenständen möglich. Die Auswahl traf das Bibliotheksteam. Zusätzlich werden auch Sachspenden von Privatpersonen entgegengenommen. Für die Auswahl ist auch entscheidend, ob die Gegenstände leicht in einem Zustand zurückgegeben werden können, der eine erneute Ausleihe ermöglicht. „Geräte, die man aufwendig reinigen muss, gehören deshalb in der Regel nicht zum Angebot“, so Unfried.

Bibliothek des Jahres 2023

Menschen aus dem ganzen Enzkreis, aber auch aus Pforzheim nutzen die LeihBar gerne, zumal das Angebot in der Region selten ist. Um die Gegenstände auszuleihen, ist ein Mindestalter von 18 Jahren sowie ein Ausweis der Bibliothek Heimsheim erforderlich. Die LeihBar ist mit der Jahresgebühr abgegolten, zusätzliche Kosten fallen nicht an. Die Verfügbarkeit der Gegenstände kann online eingesehen werden. Die Standard-Leihdauer beträgt zwei Wochen. Bei der Rückgabe werden die Gegenstände auf Sauberkeit und Funktionalität überprüft. „Die LeihBar fördert nachhaltiges Handeln. Mit dem Angebot schaffen wir auch eine kleine Gemeinschaft, die das Teilen und Ausprobieren von verschiedenen Gegenständen unterstützt“, unterstreicht Blbliotheksleiterin Kühnle-Häcker. Dieser Fokus auf Nachhaltigkeit überzeugt weit über die Region hinaus: Im Oktober 2023 ist die Stadtbibliothek Heimsheim als Bibliothek des Jahres 2023 in Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Mit dieser Auszeichnung prämiert der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e. V. gemeinsam mit den Sparkassen in Baden-Württemberg herausragende Bibliotheken des Landes. (enz)

Keinen Plan, wie es nach der Schule weitergeht? Das Team von ml-StYLe bietet Unterstützung an

Wie geht es nach der Schule weiter? Diese Frage beschäftigt viele Jugendliche und junge Erwachsene. Kein Wunder, denn bei einer Vielzahl von schulischen und betrieblichen (Aus)- Bildungswegen kann man schnell mal den Überblick verlieren. Oft sinken dann Mut und Energie, sich nach der Schulzeit um einen nahtlosen Übergang in das Berufsleben zu kümmern. Auch psychische oder sonstige Problemlagen und schlechte Schulnoten können ein Hindernis sein, beruflich durchzustarten. Doch Hilfe ist in Sicht: Das Team von ml-StYLe (Start your life) des Vereins „miteinanderleben“ steht allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Enzkreis im Alter von 14 – 27 Jahren zur Seite, wenn es um Unterstützung im Übergang von der Schule in den Beruf geht. Die langjährige Erfahrung von Joscha Stahl, Marina Brekalo und Larissa Wohlschlögel im Bereich der Jugendsozialarbeit gewährleistet eine kompetente und zielführende Beratung.

Wichtig ist den Kolleg/Innen von ml-StYLe der niederschwellige Ansatz ihres Angebots: Neben der offenen Anlaufstelle in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim verfügt das Team mit dem ml-StYLE-Bus auch über ein mobiles Büro, mit dem aufsuchende Jugendarbeit in den Kommunen des Enzkreises möglich ist. „Von einer einmaligen Beratung bis hin zu fortlaufenden Terminen über einen längeren Zeitraum hinweg ist bei uns alles möglich“, erläutert Marina Brekalo. Wichtig sei, dass man für alle Klient/Innen den individuell passenden Ausbildungs- oder Bildungsweg nach der regulären Schulzeit finde. Das Angebot von ml-StYLe, das vom Europäischen Sozialfonds und dem Enzkreis getragen wird, ist für die Ratsuchenden freiwillig und kostenlos.

Marina Brekalo, Joscha Stahl und Larissa Wohlschlögel (von links) unterstützen Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Enzkreis beim Übergang ins Arbeitsleben.

Im Einzelnen umfasst das Beratungsangebot u. a.:
- Berufsorientierung und Bildungswegplanung
- Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Trainieren von Vorstellungsgesprächen
- Unterstützung bei persönlichen Lebenskrisen
- Bei Bedarf Begleitung zu Beratungsstellen und Netzwerkpartnern

Das Team von ml-StYLe ist auch auf den Ausbildungsmessen der Region präsent und freut sich darauf, weitere Jugendliche und junge Erwachsene beim Start ins Arbeitsleben zu unterstützen.

Kontakt:
E-Mail: ml-style@miteinanderleben.de
mobil: Larissa Wohlschlögel, T.: 0157 80540516
Instagram:ml_startyourlife
www.miteinanderleben.de

Aus den Nachbargemeinden

Jehovas Zeugen Königsbach

Jehovas Zeugen Königsbach
75203 Königsbach-Stein, Allmendring 24
Der öffentliche Vortrag, zu dem wir am Samstag, um 18 Uhr, herzlich einladen, lautet: **Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?**

Weitere Informationen unter www.jw.org
Wir halten unsere Zusammenkünfte in Präsenz und über Zoom ab und jeder kann diese besuchen. Hilfe zur Nutzung von Zoom, auch über Telefon sowie Zugangsdaten erhält man bei der Kontaktadresse.

Kontakt:
Tobias Schmalacker | Bleichstraße 22 | 75203 Königsbach | 0171 2327891 | jz@ts-bonmot.de

FDP

Liberale des Ortsverbandes im Bezirksvorstand Nordschwarzwald
Elke Bohnenberger wird in Ihrem Amt bestätigt - Odin Bohnenberger neu im Vorstandsteam.
Am 4. Oktober wurde auf dem ordentlichen Parteitag der FDP Nordschwarzwald unsere Schatzmeisterin Elke Bohnenberger einstimmig in Ihrem Amt im Bezirksvorstand bestätigt. Neu hinzugekommen ist der Ortsvorsitzende Odin Bohnenberger.
Er rückt für den aus dem Amt des Bezirks-Schatzmeisters scheidenden Berthold Wohlbold nach. Bohnenberger wurde ebenfalls einstimmig von der Versammlung gewählt. Der im Amt des Bezirksvorsitzenden bestätigte Landtagsabgeordnete für den Enzkreis Prof. Dr. Erik Schweickert gratulierte allen Neu- und Wiedergewählten und freut sich auf eine weiterhin konstruktive Arbeit im Bezirksvorstand. Neben den umfangreichen Wahlen gab es natürlich auch Berichte und Informationen rund um die liberale Politik auf allen Ebenen. So zeichnete Schweickert einen Ausblick auf die anstehenden Kommunalwahlen 2024 und berichtete von seiner Arbeit im Landtag. Der Fraktionsvorsitzenden der FDP/DVP Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg Dr. Hans-Ulrich Rülke spannte den Bogen von der Landes- zur Bundespolitik. Anschließend bestimmten die Delegierten die Reihenfolge, in der die Kandidaten für die Europawahl der drei Kreisverbände Pforzheim/Enz, Calw und Freudenstadt ins Rennen um die Landeslistenplätze der FDP am 21. Oktober in Kehl gehen. Bereits am 29. September präsentierte unser Ortsverband den Europakandidaten für den FDP-Kreisverband Pforzheim / Enzkreis Johannes Baumbast in Neulingen. Der Politikwissenschaftler Baumbast gewann die Abstimmung mit großer Mehrheit.
Den Pressebericht des Bezirks Nordschwarzwald finden Sie u.a. auf www.fdp-enzkreis.de
(ob)

Im Bild (FDP-Nordschwarzwald) der neu gewählte Vorstand mit den anwesenden Abgeordneten Prof. Dr. Erik Schweickert MdL (1.v.l.), Andreas Glück MdEP (3.v.l.), Rainer Semet MdB (5.v.l.), Dr. Hans-Ulrich Rülke MdL (Mitte hinten), Dr. Timm Kern (hinten rechts) und dem Spitzenkandidaten des Bezirksverbands Johannes Baumbast (1.v.r.), außerdem Elke Bohnenberger (2.v.l.) und Odin Bohnenberger (obere Reihe 3.v.l.) beide aus dem Ortsverband Königsbach-Stein/Neulingen

Interessant und informativ

Heizspartipps

Zum Herbstbeginn kann mit wenig Aufwand die kommende Heizperiode optimiert werden. Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH stellt Tipps vor, mit denen Sie Heizkosten einsparen und die Umwelt schonen.

Heiztipp 1: Thermostat richtig einstellen
Das Thermostat wird auf die gewünschte Raumtemperatur eingestellt. Ist diese höher als erforderlich, verbrauchen Sie unnötig Energie. Und jedes Grad weniger senkt Ihren Verbrauch um etwa 6 Prozent.
Stufe 1 entspricht etwa einer Temperatur von 12 Grad. Der Abstand zwischen einer Stufe beträgt dabei etwa 4 Grad, die kleinen Striche dazwischen markieren jeweils ein Grad. Stufe 5 entspricht also bereits etwa 28 Grad.
Im Wohnzimmer sind wohlige 20 Grad perfekt, im Schlafzimmer reichen oft auch nur 18 Grad, in weniger genutzten Räumen sogar 16 Grad! Niedriger sollte es nicht werden, da sonst Schimmel droht.
Ein programmierbares Thermostat hilft Ihnen beim Sparen. Hier können Sie die genaue Temperatur einstellen oder auch Uhrzeiten, zu denen geheizt werden soll.

Heiztipp 2: Heizkörper entlüften
Bevor das Entlüftungsventil geöffnet wird, sollte ein kleiner Behälter für das austretende Wasser sowie ein Lappen bereitgehalten werden.
Das Thermostatventil wird nun vollständig aufgedreht (meist Stufe 5) sodass der Heizkörper warm wird. Dann wird das Entlüftungsventil kurz geöffnet, bis die Luft entwichen ist und nur noch heißes Wasser herauskommt. Danach wird das Ventil wieder fest verschlossen und das Thermostat wieder heruntergedreht.
In Wohnungen mit mehreren Etagen ist es sinnvoll, zuerst die unteren Heizkörper zu entlüften und zum Schluss die obersten.

Heiztipp 3: Heizung richtig einstellen
Einstellungen an der Heizung werden oft nicht mehr verändert. Im Extremfall befindet sich die Steuerung sogar noch in der Werkseinstellung bei Auslieferung und wurde nie auf das jeweilige Gebäude angepasst! Wenn Sie die Heizungsanlage richtig einstellen, können Sie 10 bis 15 Prozent Energie einsparen.
Am meisten sparen können Sie durch eine auf Sie zugeschnittene Zeitsteuerung. In den meisten Fällen können Sie sogenannte Absenkungszeiten programmieren, zum Beispiel nachts oder am Tag, wenn Sie arbeiten. Mit einem Wochenprogramm können Sie sich Ihr persönliches Heizprofil zusammenstellen.

Heiztipp 4: Fenster und Türen abdichten
Undichte Fenster oder Außentüren sorgen für unangenehme Zugluft und Wärmeverluste in der Wohnung. So prüfen Sie schnell und einfach, ob Ihre Fenster und Türen dicht sind:

Klemmen Sie ein Blatt Papier zwischen Fensterrahmen und Fensterflügel ein. Falls Sie das Papier bei geschlossenem Fenster nicht herausziehen können, ist das Fenster an dieser Stelle dicht. Wiederholen Sie den Papiertest an mehreren Stellen.
Bei Fenstern reicht es meistens schon, die Dichtung zu erneuern oder die Fensterflügel zu justieren. Bei Wohnungs- oder Haustüren mit offenem Türschlitz kann oftmals nachträglich eine Dichtung – ein sogenannter Kältefeind – eingebaut werden. Haben Sie einen Windfang, sollten Sie ihn bei kalter Witterung stets geschlossen halten.
Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es bei der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH unter **07231 – 308 68 68**. Beratungstermine können online unter www.keep-energieagentur.de/terminbuchung gebucht werden.
Die Energieberatung ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Kooperation mit der Verbraucherzentrale und der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Sonstiges

Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche - Von der Herausforderung Großeltern zu sein
Immer mehr Elternpaare und alleinerziehende Mütter oder Väter wollen oder müssen einem Beruf nachgehen. Oma und Opa werden damit häufig wichtige Bezugspersonen für die Enkelkinder. Das beschert den Großeltern nicht immer nur Freude, es bringt häufig auch Probleme und Konflikte mit sich. Wie erleben Oma und Opa die Enkel? Was freut und ärgert sie? Wo sind Grenzen notwendig und wo stehen sie im Gegensatz zu den elterlichen Auffassungen? Großeltern brauchen Sicherheiten und ein Selbstverständnis, wollen sie nicht nur Aufbewahrungsort sein, sondern mit Enkeln und Eltern ein gemeinsam gewollter und gestalteter stabiler Rahmen für die Entwicklung der Kinder. An zwei Vormittagen findet ein Austausch in einer Kleingruppe statt, mit dem Ziel Anregungen zu bekommen, um vorhandene Unsicherheiten und Probleme zu bewältigen.
Leitung: Ulrich Hähner, Diplom Psychologe
Termin: Dienstag, 07.11. und 14.11.2023, 10:00 - 12:00 Uhr
Ort: Veranstaltungsraum der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim
Die Teilnahme ist kostenfrei
Anmeldungen sind ab sofort unter 07231 308 70 oder per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de möglich(enz).

Was*sonst***noch***interessiert*

Aus dem Verlag

Wenn der Herbst kommt

Abschied vom Sommerlicht
herbstliche Nebel dicht
statt Hitze und Schwüle
herbstliche Kühle
aus Sommerbaumgrün
wird Herbstfarbenglühn
im Herbstsonnenschein
ist Herbst doch fein

Brigitte Thiessen

Der Garten im Oktober

Wer Singvögel im Garten unterstützen möchte, kann schon jetzt neue Nistkästen aufhängen. Diese dienen verschiedenen Höhlenbrütern bereits im Winter als Nachtquartier. Wichtig: Das Flugloch sollte entgegen der Hauptwetterrichtung nach Südosten oder Osten zeigen. Auch Fledermäuse oder Siebenschläfer (beide Säuger stehen unter Naturschutz) benutzen Nistkästen im Garten gern als Quartier für den Winterschlaf.

Faszinierend: Samen unter dem Mikroskop
Das Mikroskopieren von Pflanzensamen ist eine faszinierende Möglichkeit, ihre Struktur und Merkmale genauer zu untersuchen. Mit einem Lichtmikroskop mit hoher Vergrößerung kann man viele Details sichtbar machen, die mit bloßem Auge gar nicht zu erkennen wären. Dafür muss es kein Profi-Mikroskop sein. Auch einfache Schülermikroskope mit bis zu 40-facher Vergrößerung schaffen es, die winzigen Samen von einer Seite darzustellen, wie man sie bisher noch nicht betrachtet hat. Manch ein Mikroskop bietet sogar die Möglichkeit durch das Aufsetzen eines Smartphones Fotos vom Gesehenen machen zu können. Für Kinder, aber auch Erwachsene, ergibt sich daraus die Möglichkeit, ein Pflanzensamenbuch zu gestalten. Neben einem Foto der mikroskopierten Samen, kann der originale Pflanzensamen eingeklebt werden. Ein Foto oder eine Zeichnung der dazu passenden Pflanze macht das Bild rund. Eine schöne Beschäftigung für Herbst- und Wintertage für alle, die schon immer etwas genauer hinschauen wollten.

Ziersträucher pflanzen
Die beste Pflanzzeit für laubabwerfende Ziersträucher ist der Monat Oktober. Werden die Gehölze bis Mitte Oktober gepflanzt, entwickeln sie bis zum Eintritt stärkerer Fröste noch so viele Faserwurzeln, dass im Frühjahr gleich das Wachstum einsetzt. Erkundigen Sie sich vor dem Pflanzen über die endgültige Wuchshöhe und -breite, und wählen Sie den Pflanzstandort dementsprechend aus. Bodenvorbereitung und Düngung sind für Ziersträucher ebenso wichtig wie für Obstgehölze. Wichtig ist, den Boden rund um den frisch gesetzten Strauch vor den ersten Frösten zu bedecken. Die Bodendecke, z. B. aus einer Schicht Laub, angetrocknetem Rasenschnitt oder Kompost, verhindert ein schnelles Eindringen des Frostes und hält die Feuchtigkeit länger im Boden. Im kommenden Frühjahr wird nicht zersetztes Laub an wärmer werdenden Tagen entfernt, Mulch aus Rasenschnitt oder Kompost vorsichtig in den Boden eingearbeitet. Ziersträucher werden beim Pflanzen zurückgeschnitten, um ein Gleichgewicht zwischen Wurzeln und Zweigen herzustellen. Je nach Wuchskraft nimmt man alle Triebe auf zwei Drittel ihrer Länge zurück. Schwach wachsende Gehölze werden stärker zurückgeschnitten. Nach der Pflanzung wird gründlich gewässert.

Totholz als Lebensraum im Garten stehen lassen
Wer mit wenig Aufwand viel Gutes tun möchte, kann im Falle des Absterbens eines Gehölzes, z. B. eines alten Obstbaumes, einfach aufs Fällen verzichten und das stehende Totholz im Garten an Ort und Stelle belassen. Denn nicht nur liegendes Totholz, wie Totholzhecken oder Asthaufen, stellen ideale Lebensräume für vielerlei Gartenbewohner dar. Ökologisch sehr wertvoll ist auch stehendes Totholz – hier tummelt sich das Leben. Viele Käferarten beispielsweise nutzen abgestorbene Bäume, um sich zu vermehren. Käferlarven fressen Gänge in den Stamm, verpuppen sich dort und schaffen so gleichzeitig einen neuen Lebensraum für andere Insekten. Die hinterlassenen Gänge werden anschließend gern von Wildbienen als Bruthöhle nachgenutzt und dienen als idealer winterlicher Rückzugsort. Ist ein großes Gehölz im Garten eingegangen, genügt es daher, die Krone etwas einzukürzen und Äste zurückzuschneiden, die drohen abzubrechen. Mit einer darunter angelegten Blühwiese kann auch ein abgestorbener Baum im Garten zu einem echten Blickfang werden.

Quelle:
Bundesverband der Kleingartenvereine Deutschlands e. V.

An unsere Leser, Autoren und Kunden

NUSSBAUM

Allerheiligen Terminänderungen

MITTEILUNGSBLATT Eisingen

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss[1]	Fr. 27. Oktober 2023, 10:00 Uhr
Anzeigenschluss[2]	Mo. 30. Oktober 2023, 15:00 Uhr
Verteilung ab	Do. 2. November 2023

[1]für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
[2]Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 1402

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Sonderthemen im November

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
44	■ Bauen & Wohnen
45	■ Auto & Zweirad ■ Immobilien - kaufen - mieten - leben ■ Küchenstudios in der Region ■ Wohin an Weihnachten/Silvester
46	■ Haus & Energie ■ Rechtsanwälte in der Region ■ Weihnachtlich dekorieren
47	■ Aktiv in die Zukunft/Senioren heute ■ Einkaufen in der Adventszeit ■ Weihnachtlich dekorieren

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau

NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!
markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

TRAUER

BESTATTUNGEN SCHROTH
Tradition – bewährt seit 1899
Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad
Kniebisstr. 30 · 75239 Eisingen
07232 317024
rund um die Uhr erreichbar – auch an Sonn- & Feiertagen
Mitglied der BT Bestattungstreuhand

- ✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ✓ Überführung von und zu allen Orten
- ✓ Beratung - auch bei Ihnen zuhause
- ✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
- ✓ Erstellung der Traueranzeigen und individueller Kartendruck
- ✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com

BEI EINEM STERBEFALL
wenden Sie sich vertrauensvoll an das erste Pforzheimer
Bestattungsinstitut
R. GERSTNER GmbH
Pforzheim, Hohenzollernstraße 119, (beim Hauptfriedhof)
Telefon 07231 314442

Familie Gerstner ist seit über 100 Jahren im Bestattungswesen tätig.

- Wir sorgen für pietätvolle Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge - Beratung - Versicherung
- Erledigung aller Formalitäten einschl. Abrechnung mit Versicherungen
- Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen

Vollverteilung*
Mitteilungsblatt Eisingen

Kalenderwoche 43 Donnerstag, 26.10.2023

Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,
eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 139 % mehr Haushalte in Eisingen als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss	Dienstag, 24.10.2023, 15:00 Uhr
Auflage	**2055 verbreitete Exemplare** anstatt 860 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:
07243 5053-0
ettlingen@nussbaum-medien.de

*Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

FREIZEIT

Zwischen den Wipfeln: Die Aussichtsplattform ist das Highlight des Baumwipfelpfads Bad Wildbad.

Foto: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

ÜBER ALLEN WIPFELN: ORTE MIT WEITSICHT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Manchmal lohnt es sich, ein wenig über den Dingen zu stehen. Vor allem, wenn man das Wunder der Natur in seiner ganzen Größe erfassen möchte. In Baden-Württemberg sind über die Jahre einige faszinierende Orte entstanden, wo sich über den Wipfeln Natur und Wildnis von oben bestaunen lassen.

Vom Aussichtsturm bis zur Hängebrücke, vom Baumwipfelpfad bis zum Naturkino haben Architekten und Gestalter neue Wege gefunden, um Naturerlebnisse eindrucksvoll in Szene zu setzen. Wir haben einige Beispiele gesammelt.

NUR FÜR SCHWINDELFREIE: HÄNGEBRÜCKE BAD WILDBAD

Sie ist 380 Meter lang, 60 Meter hoch und gerade mal etwas über einen Meter breit: Die Hängebrücke „Wildline“ in Bad Wildbad verbindet den Sommerberg mit dem Baumwipfelpfad und bietet spektakuläre Ausblicke über den Schwarzwald. Neben der Aussicht auf die Natur begeistert das filigrane Bauwerk auch dank seiner ausgefeilten Konstruktion: Nur zwei Stahlseile halten die Fußgängerbrücke in der Luft hoch über den Baumwipfeln. Kein Wunder, dass es beim Überqueren schon mal schaukelt und wackelt. Adrenalinkicks sind dann garantiert.

WIPFEL ZUM ANFASSEN: BAUMWIPFELPFAD SCHWARZWALD

Auf Augenhöhe mit dem Bergmischwald schlängelt sich der 1.250 Meter lange Baumwipfelpfad in Bad Wildbad durch die wilde Natur. Der Holzsteg führt zum 40 Meter hohen Aussichtsturm, der sich spiralförmig in den Himmel schraubt. Unterwegs gibt es Erlebnis- und Lernstationen mit Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt. Oben angekommen, reicht der Blick bei guter Sicht bis zu den Vogesen. Wer mag, nimmt für den Rückweg die 55 Meter lange Tunnelrutsche, die von der Plattform rasant zurück auf den Waldboden führt.

IN ERSTER REIHE: REMSTALKINO

In den Weinstädter Weinbergen wird der Begriff Landschaftskino ganz wörtlich genommen. Auf dem Aussichtspunkt „Drei Riesen“ stehen seit der Remstal-Gartenschau im vergangenen Jahr 26 Kinostühle aus Holz. Von dort genießt man eine gigantische Aussicht über das Rems- und das Neckartal bis nach Stuttgart. Geöffnet hat das Remstalkino 365 Tage im Jahr. Das Programm wechselt dabei ständig: Je nach Jahreszeit und Wetter zeigen sich Landschaft und Weinberge in einem anderen Licht.

FILIGRANE FERNSICHT: SCHÖNBUCHTURM

Schon von Weitem ist der Aussichtsturm im Naturpark Schönbuch zu sehen. Die 35 Meter hohe Holz-Stahl-Konstruktion auf dem Stellberg ragt weit über die umliegenden Bäume im ältesten Naturpark Baden-Württembergs hinaus. 348 Stufen erschließen den filigranen Turm und führen zu drei Aussichtsplattformen in 10, 20 und 30 Metern Höhe. Ganz oben kann man nicht nur dem Schönbuch auf sein Blätterdach schauen; auch die Schwäbische Alb und der Schwarzwald erscheinen von hier zum Greifen nah.
(TMBW/red)

Weite Blicke über den Schwarzwald: der Ellbachseeblick im Naturpark Schwarzwald.

Foto: TMBW/Denger

lokalmatador

Ellbachseeblick, Limesblicke, die Hirschgrund-Zipline oder der Skywalk in die Wildnis. Weitere spektakuläre Orte mit Weitblick finden Sie hier. Dazu alle Infos über Öffnungszeiten u.v.m. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/weitblick/

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht

Wir suchen Immobilienmakler – keine Eigenakquise notwendig

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

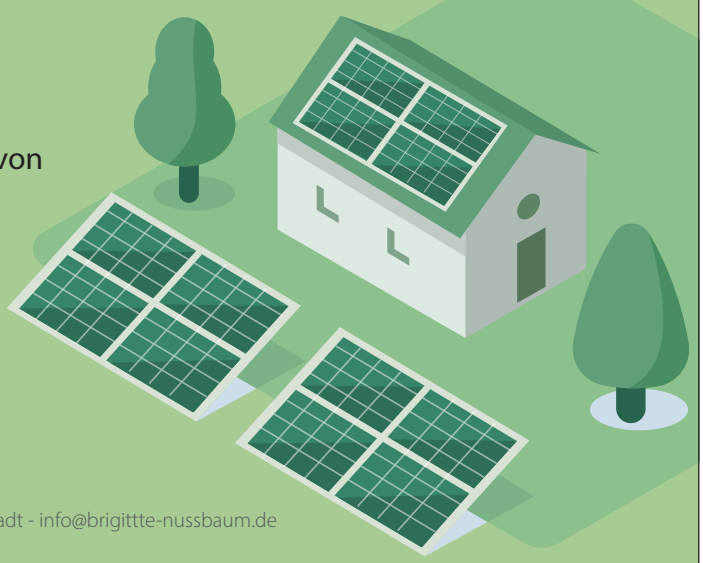
Energiewende mitgestalten – Investieren mit Klimaschutzwirkung

Nachhaltig, fair und verantwortungsvoll in den größten Wachstumsmarkt investieren.

Solarbeteiligung ab einer Mindestbeteiligung von 5.000 EUR und einer Laufzeit von sechs Jahren.

Interesse?

Rufen Sie uns an unter **07033 5266 75**
Wir stellen den Kontakt für Sie her!



Brigitte Nussbaum GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27 - 71263 Weil der Stadt - info@brigittte-nussbaum.de

GASTRONOMIE

Gasthaus Adler
Eisingen • Telefon 07232 - 81320

Sonntag, 22. Oktober 2023 im Angebot:

Gefüllte Kalbsbrust mit Spätzle und Salat

Abhol-Service für Speisen außer Haus bleibt weiterhin!

Bestellungen bitte unter ✆ 07232 81320 oder 📱 0176 47266104
Wir sind für Sie da. Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

STELLENGESUCHE

Kaufmännische Leitung
in ungek. Stellung im Mittelstand (Baugewerbe) sucht neuen Wirkungskreis in der Umgebung von Weissach +30 km. kfm-leitung@gmx.de

Foto: AntonioGuillem/iStock/Getty Images Plus

STELLEN

jobsuche BW

Sind Sie Medizinische Fachangestellte(r)
und arbeiten Sie gerne mit Kindern, Jugendlichen und deren Eltern und in einem netten, engagierten Team?
Für unsere **Kinderarztpraxis in Pforzheim** suchen wir eine/n MFA (w/m/d) in Teilzeit.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder e-mail an **Dr.Fehling@web.de**

Dr. Bernhard Fehling und Dr. Monika Riexinger
Christophallee 22a, 75177 Pforzheim

Fahrer (m/w/d) **gesucht**
Geeignet für Rentner und Hausfrauen, stundenweise.
📱 **0179 7880907**

WALZBACHTAL
Jöhlingen & Wössingen

Die **Gemeinde Walzbachtal** hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

- **pädagogische Fachkräfte für das Kinderhaus Arche in Jöhlingen u. die Kindertagesstätte Moby Dick in Wössingen** in Voll- oder Teilzeit. Es handelt sich um unbefristete Beschäftigungen.
- **einen Mitarbeiter für den Baubetriebshof (m/w/d)**
  Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD). Eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Gärtner/in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau; Straßenbauer/in oder eine artverwandte Ausbildung wäre wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Zudem bieten wir für den
Ausbildungsbeginn 1. September 2024
folgende Ausbildungs-/Freiwilligenstellen an:

- **Fachinformatiker – Systemintegration (m/w/d)**
- **PIA – Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)**
- **Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Die **ausführlichen Stellenbeschreibungen** finden Sie auf unserer Homepage unter: **www.walzbachtal.de/Verwaltung und Politik/Verwaltung/Karriere**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim **Bürgermeisteramt Walzbachtal, Wössinger Str. 26-28, 75045 Walzbachtal**
oder bevorzugt unter an **personal@walzbachtal.de**.

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Mitarbeiter zur Postbearbeitung (m/w/d)
Teilzeit, nachmittags.
0171 9528569

Zur Verstärkung unseres Praxisteams
suchen wir ab sofort in Teil-/Vollzeit eine
ZFA / ZMP (m/w/d) für den Bereich Prophylaxe

Dr. med. dent.
Florian Mosch, M.Sc., M.Sc.
Kronenstraße 1, 75203 Königsbach
Tel. 07232/311790
info@zahnarzt-koenigsbach.de

Hauswirtschafter(in) gesucht.
Für einen 2-Personen-Unternehmer-Haushalt in Pfinztal wird eine erfahrene und zuverlässige Hauswirtschafterin - die gute Seele - gesucht (w/m/d). Von Putzen, Bügeln und alles in Ordnung halten, an 1-2 Tagen pro Woche bei guter Bezahlung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Email: grundstueck9@gmx.de

Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

GESCHÄFTSANZEIGEN

LEBEN IM ALTER

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/senioren/

Einsamkeit tritt bei Älteren nicht häufiger auf, ist aber schwerer zu überwinden

Entgegen der öffentlichen Wahrnehmung sind ältere Menschen nicht häufiger einsam als Menschen im mittleren Alter. Warum sie dennoch besondere Aufmerksamkeit im Kampf gegen Einsamkeit benötigen, zeigt eine aktuelle Untersuchung von Dr. Oliver Huxhold und Dr. Georg Henning am Deutschen Zentrum für Altersfragen. Ältere Menschen, die bereits einsam sind, haben größere Schwierigkeiten, diesen Zustand wieder zu überwinden als jüngere Menschen. Ursachen sind gesundheitliche Einschränkungen, negative Sichtweisen auf das eigene Älterwerden und fehlende sozialen Aktivitäten - gute Ansatzpunkte für Präventionsmaßnahmen. Die Ergebnisse beruhen auf Daten des Deutschen Alterssurveys, einer repräsentativen Quer- und Längsschnittbefragung von Personen in der zweiten Lebenshälfte. Er wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). (ots/DZA/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/senioren/

Foto: Goran13/iStock/GettyImagesPlus

Wie sich das biologische Alter beeinflussen lässt

Falten, graue Haare, ein gebückter Gang: Wie wir äußerlich altern, ist klar. Aber was passiert eigentlich im Körper? Und lässt sich das biologische Alter beeinflussen? Etwa das Herz: Wer ein hohes Herzalter hat, kann zwar nicht alles rückgängig machen, aber das Risiko für Herzprobleme senken. Bewegung, ein gesundes Körpergewicht und der Verzicht auf Zigaretten und Alkohol bewirken oft schon sehr viel, um das biologische Alter des Herzens zu beeinflussen.

Fitness für Gehirn und Körper

Auch das Gehirn altert. Wer geistig lange fit bleiben möchte, kann ein paar Dinge beachten. Wichtig ist zum Beispiel das Gehör: Wer schlecht hört und keine Hörgeräte trägt, entzieht dem Kopf seine Nahrung: Reize, Informationen, Gespräche. Gut zuzuhören ist also in gewisser Weise Sport für das Gehirn. Aber auch komplexe körperliche Bewegung wie beispielsweise Tanzen kann den Kopf fit halten. Mit dem Alter wird auch das Immunsystem schwächer. Was hilft? Das beste Mittel ist Prävention. Mit ein paar Vitaminen oder gar Medikamenten lässt sich ein alterndes Immunsystem nicht einfach wieder auf Vordermann bringen. Gerade deshalb ist es sinnvoll, Schädigungen der Körperabwehr von vornherein zu vermeiden. Gesunde Ernährung, Bewegung und vor allem der Verzicht auf Tabak und Alkohol helfen dem Immunsystem, seine Arbeit noch lange zu erledigen.

Gesünder ist, wer sich jung fühlt

Laut einer These des Psychologen Dr. Markus Wettstein von der Berliner Humboldt-Universität, habe das subjektive Alter positive Auswirkungen auf die Gesundheit. „Wer sich jung fühlt, ist tendenziell gesünder und bleibt es auch, hat ein höheres Wohlbefinden, treibt mehr Sport. Das subjektive Alter hat also motivierende Wirkung. Und man kann im Körper auch entsprechende biologische Parameter nachweisen. Wenn ich denke, es ist sowieso alles zu spät, dann treibe ich keinen Sport, und die Gefahr, krank zu werden oder nicht lange zu leben, steigt.“ (ots/Wort & Bild Verlagsgruppe/red)

Den Fitness-Tipp „Gesundheitswandern“ finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-964/

Zeit des Gedenkens

Der November ist mit Allerheiligen, Allerseelen, dem Volkstrauertag, Totensonntag und dem Buß- und Bettag der Monat, in dem in unseren Breiten traditionell den Verstorbenen gedacht wird. Den Auftakt bildet Allerheiligen am 1. November. Seit einigen Jahren ziehen auch in Deutschland an „Halloween", in der Nacht zum 1. November, die Kinder als Geister oder Hexen verkleidet durch die Straßen.

Allerseelen, am 2. November, ist ein Gedenktag der katholischen Kirche. Durch Gebet und Fürbitten wird an dem Feiertag aller Verstorbenen gedacht. Der Totensonntag am 20. November ist ein Gedenktag der evangelischen Kirche. Am 13. November wird zudem der Volkstrauertag und am 16. November der Buß- und Bettag begangen. Sowohl Christen als auch konfessionslose Menschen gedenken an diesen Feiertagen ihren Verstorbenen und besuchen deren Gräber auf dem Friedhof. Oft werden als Zeichen der Erinnerung Trauergestecke oder anderer Grabschmuck an der Grabstätte niedergelegt sowie Grablichter entzündet. Der gärtnerische Fachhandel berät umfassend und fertigt individuelle Trauergestecke nach Kundenwunsch.

Kultureller Wandel

Hermann Hubing, Historiker und Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Bestattungskultur, beobachtet seit einigen Jahren einen Wandel im Totengedenken und auch in der Bestattungskultur. „Die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung des Gedenkens ist hinter den Eventcharakter von Kürbis-Dekoration und Feiern in schaurigen Kostümen zurückgetreten. Angehörige und Hinterbliebene wollen sich heute tendenziell eher weniger um eine Grabstätte kümmern als noch vor einigen Jahrzehnten." Zum Glück gibt es Friedhofsgärtnereien, die einen umfassenden Service anbieten und Grabstätten ganzjährig pflegen.

Rechtzeitig vorsorgen

Hubing rät, sich rechtzeitig über das eigene Ableben Gedanken zu machen und selbst für ein würdiges Begräbnis vorzusorgen. Da hier nicht unerhebliche Kosten anfallen, die nicht alle betroffenen Familien begleichen könnten, ohne sich an anderer Stelle einzuschränken, ist eine seriöse Bestattungsvorsorge empfehlenswert. Sie gehört nach Hubings Ansicht zu den Dingen, die man beizeiten für sein eigenes Lebensende einplanen sollte: „Es ist immer ein beruhigendes Gefühl, wenn man seine Angelegenheiten geregelt hat."
(ots/DIB Deutsches Institut für Bestattungskultur GmbH/red)

Mehr über den Wandel in der Bestattungskultur auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2760/

PFORZHEIMER
BESTATTUNGSHAUS
Aus Pforzheim, für Pforzheim und die Region.

DEN ABSCHIED GEMEINSAM GESTALTEN.
Ihre Wünsche sind unsere Aufgaben.

Hachelallee 65 - Pforzheim
Telefon (072 31) 154 23 00
Gerne stehen wir Ihnen Tag und Nacht zur Verfügung.

Ihr verlässlicher Partner in allen Fragen rund um die Bestattung.
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Abschiednahme in der hauseigenen Kapelle
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Beratung auch Zuhause in gewohnter Umgebung

ABENTEUER GARTEN

Herbstblütenzauber und edle Zwerge
- blühende Vielfalt
- ganz in Ihrer Nähe
- für Topfgarten und Gräber

Dekorative Pflanzenarrangements von klein bis groß und Material sowie Zubehör für Ihre eigenen Kreationen!

Telefon 07234 6115, Im Hagelbrunnen
75242 Neuhausen-Steinegg
www.baumschule-erhardt.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30-12 und 13.30-18, Sa 8.30-14 Uhr

erhardt baumschule

GARTENPFLANZEN • BERATUNG • AUSFÜHRUNG • PFLEGE

Foto: djedzura/iStock/Getty Images Plus

So viele Stufen: Eine Stäffeletour ist informativ und bewegungsfödernd.

Foto: Scherer

FREIZEIT

TREPPAUF, TREPPAB IN DER LANDESHAUPTSTADT: AUF STÄFFELESTOUR IN STUTTGART

„Stäffele nuff, Stäffele na“ (Hochdeutsch in etwa „Treppen hoch, Treppen runter“) ist in Stuttgart ein geflügeltes Wort. Vorbei an ruhigen Sträßchen, Villen mit parkähnlichen Gärten, über Treppen, Treppen, immer wieder Treppen, die Stufen durchweg nach oben, wo es atemberaubende Ausblicke gibt. Treppensteigen ist gesund. Aber weniger bekannt ist wohl, zumindest außerhalb der Landeshauptstadt, dass man das in Stuttgart besonders gut kann. Geschätzt mehr als 400 der charmanten Freilufttreppen – auf schwäbisch „Stäffele“ – gibt es hier. Wer alle Stäffele bezwingen wollte, müsste rund 20 Kilometer Stufen durch das gesamte Stadtgebiet erklimmen. Damit konkurriert die Stadt mit Wuppertal um den Titel der treppenreichsten Stadt Deutschlands.

EINZIGARTIG

Die Stäffele sind ein einzigartiges Merkmal der Schwabenmetropole und nehmen Besucher mit auf eine Reise durch die Geschichte und Kultur der Stadt. Und das Tolle: Inzwischen gibt es interaktive Touren, die die Besonderheiten der Stuttgarter Stufen erlebbar machen.

Staffel ist das süddeutsche Wort für Stufe oder Treppe, der schwäbische Hang zur Verniedlichung macht daraus den Diminutiv Stäffele. Und die Stuttgarter sind im Schwabenland deshalb auch als „Stäffelesrutscher“ bekannt.

WEINWEGE

Ihren Ursprung haben die Stäffele im Weinbau. Denn Stuttgart ist nicht nur Landes- sondern auch Weinhauptstadt Baden-Württembergs. Um die Weinlagen in den Hügellagen rund um den Stuttgarter Kessel zu erreichen, schufen die „Wengerter“, die Winzer, schon früh Treppen. Als das Stadtbild Mitte des 19. Jahrhunderts zusehends urbaner wurde, wurden die alten Weinbergstaffeln zu Fußwegen, um die Höhenstadtteile zu erreichen.

NEUE PERSPEKTIVEN

Wer unterwegs ist auf Stäffeletour, dem bieten sich neben Bewegung und frischer Luft auch immer wieder neue Perspektiven. Sie beginnt in der Regel im Stadtzentrum und führt durch die malerischen Gassen und Treppenwege durch einige der schönsten Viertel Stuttgarts vorbei an historischen Gebäuden, Denkmälern und atemberaubenden Aussichtspunkten. Ein Highlight ist zweifellos der Eugensplatz mit dem Galateabrunnen und dem Loriot-Denkmal, von dem aus sich ein fantastisches Panorama auf die Stadt, die Weinberge und die umliegenden Hügel ausbreitet. Und der auch bei den Einheimischen ein beliebter Treffpunkt ist. Aber auch viele kleine bezaubernde Ecken und Geheimtipps liegen auf dem Weg, der gesäumt ist von Geschichte und Geschichten.

Eine Wanderung über die Stäffele ist nicht nur eine großartige Möglichkeit, die Stadt aus ganz neuen Blickwinkeln zu entdecken, sondern auch eine gute Möglichkeit, fit zu bleiben. Aber keine Sorge, die Anstrengung lohnt sich! Am Ende kann man in einem der vielen charmanten Cafés oder Biergärten entspannen und eine Brotzeit oder die Highlights der schwäbischen Küche genießen. Also nichts wie die Laufschuhe geschnürt und bereitmachen zum Aufstieg. Bewegung, Wissenswertes und am Ende ein toller Ausblick warten. (jr)

Deftige Belohnung: Am Ende der urbanen Klettertour krönt ein Vesper auf der Karlshöhe den Tag.

lokalmatador

Wir haben mal eine Stäffelesrallye ausprobiert und festgestellt: Das ist anstrengend, macht aber durchaus Spaß. Hier geht's zum Stäffeles-Tourbericht. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/staeffelestour/

EDEKA Kolb seit 1878

Steiner Straße 25/6 • 75239 Eisingen
Tel. 07232 318600 • Fax 07232 318601

Ihr Einkaufsziel - frisch • günstig • freundlich

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr

Gültig von Donnerstag, 18.10.2023 bis Samstag, 21.10.2023

Holl. oder poln. Champignons gut + günstig,(1 kg = 3,73), **400-g-Schale** — 1.40
EDEKA Selection Mandarinen aus Südafrika, Kl. 1, (1 kg = 2,65), **750-g-Netz** — 1.99
Ehrmann Almighurt versch. Sorten, (1 kg = 2,60), **150-g-Becher** — 0.39
Frosta Fertiggerichte versch. Sorten, z.B. Paella, tiefgefroren, (1 kg = 6,64) **450-g-Packg.** — 2.99
Senseo Kaffee Pads versch. Sorten, (1 kg = 16,13), **111-g-Packg.** — 1.79
Milka Schokolade versch. Sorten, **100-g-Tafel** — 0.79

gut + günstig **Qualitäts-Weizenmehl** Typ 405, **1-kg-Packg.** — 0.59

Aus unserer Käsetheke:
Bauer Butterkäse buttergelb, mild, deutscher halbfester Schnittkäse, 45 % Fett i. Tr., **100 g** — 0.99

Aus unserer Fischtheke:
Viktoriaseebarschfilets aus Binnenfischerei, zartes rosa Fleisch **100 g** — 1.59
Bunter Matjessalat in feiner, klarer Marinade, **100 g** — 1.29

Aus unserem Getränkemarkt empfehlen wir:

Paulaner Hefe-Weißbier naturtrüb und weitere Sorten, (1 Ltr. = 1,40), Kiste **20 x ,5-Ltr.-Flaschen, + Pfand 3,10** — 13.99
Coca Cola, Mezzo-Mix, Fanta Orange und weitere Sorten, (1 Ltr. = 0,79), Kiste **12 x 1,0-Ltr.-PET-Fl. + Pfand 3,30** — 9.49
Sommertraum Wein versch. Sorten, Qualitätswein aus Baden Ortenauer Weinkeller (1 Ltr. = 3,99), **0,75-Ltr.- Flasche** — 2.99
Castellani Primitivo JGT oder **Negroamaro JGT** aus Italien,(1 Ltr. = 5,99), **0,75-Ltr.-Flasche** — 4.49

Unser Metzgerei-Team empfiehlt: Telefon 31 86 02

Schweinerückenbraten, ohne Knochen, vollfleischig, **1 kg** 9.99
Deutscher Rinderschmorbraten oder **-Gulasch,** ohne Knochen, vom dicken Bug, **100 g** 1.39
Zarter Wacholderschinken, mit Buchenholz geräuchert, schonend gegart, DLG prämiert, **100 g** 1.99
Hausmacher Leberwurst, Blutwurst im Ring oder **Schwartenmagen** nach Hausmacher Art hergestellt, **100 g** 0.89

Telefon 31 85 21

Dinkel-Vollkornbrot 500 g — 3.80

Dinkel-Brötchen Wähle 5 aus 6 — 5.00

Quarkbällchen Nimm 5 + 1 gratis — 3.50

Passend zum Herbstwetter:
Wetterfeste Schuhe von **LOWA** für Damen und Herren mit wasserdichter **Goretex-Membran** – sogar bis Schuhgröße 48!

„Renegade" 220,- €

„Innox Mid" 200,- €

„Innox" 165,- €

Einblick in unser Sortiment: schuh-foeller.sabu.de

SCHUHHAUS **Föller**
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
75203 Königsbach-Stein Tel.07232-311466
Bahnhofstr.8 Inh. Regine Schuy
www.schuhhaus-foeller.de

Folgen Sie uns auf

Ihr Heizöl-Lieferant für den gesamten Enzkreis
„schnell - günstig - zuverlässig"
mast+oehlert
☎ 07231 - 95 05-0
Heizöl - Schmierstoffe - Tankstelle

NUSSBAUM club

Erlebnishöhe Wald-Michelbach
Am Motodrom
69483 Wald-Michelbach
Tel. 06651 980961

10 % Rabatt auf alle Tickets der Erlebnishöhe

Der Odenwald gilt als bekanntes Ausflugsziel für die Nibelungensage. Im Herzen des Naturparks Bergstraße-Odenwald ist die Natur noch unberührt und bietet ein unvergessliches Ausflugsziel.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Dieser Vorteil kann auf shop.wiegand-erlebnisberge.de unter Angabe des Codes in Anspruch genommen werden. Über den Button „Code anzeigen" erhalten Sie den Code. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2023

Code: NUSSBAUMCLUB

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07231 58 700-0
pforzheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de